



Valentin von Terni ist ein Heiliger, der im 3. Jahrhundert Bischof von Interamna (heute Terni in Mittelitalien) gewesen ist.

Er soll als Bischof in Rom durch eine Krankenheilung viele Leute für den christlichen Glauben gewonnen haben. Dies brachte ihm eine Anklage vor Gericht ein.

Wegen dieser Heilungswunder kranker Menschen wird er in der Kunst oft mit einem kranken Kind zu seinen Füßen dargestellt.

Sein Gedenktag ist der 14. Februar. In letzter Zeit wird der Valentinstag stärker als Tag der Liebenden begangen. Was hat das eigentlich mit dem Heiligen Valentin zu tun?

Valentin hatte als Priester Liebespaare trotz des Verbots christlich getraut. Deswegen soll er am 14. Februar 269 hingerichtet worden sein. Zudem habe Valentin den frisch verheirateten Paaren Blumen aus seinem Garten geschenkt und so die Ehe besonders gesegnet.

Doch er ist nicht nur der Schutzpatron der Liebenden, sondern auch der Reisenden und Bienenzüchter. Bei Pestgefahr und Epilepsie wurde zu ihm gebetet. Eine Bauernregel für den Valentinstag heißt: Ist's am Valentin noch weiß, blüht zu Ostern schon das Reis.

Pfarrer Jadatz

Ev.-Luth. Kirchgemeinden
in Roßwein und Niederstriegis

MARIENBRIEF

Februar und März 2018



Jahreslosung 2018

**Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben
von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.**

Offenbarung 21,6

Lebenstore	Seite 1	Titelbild
Ein Mancher steht vorm Haus des Lebens	Seite 2	Inhaltsverzeichnis
mit vielen Schlüsseln und vergebens	Seite 3	Andacht
versucht er Türen aufzuschließen,	Seite 4	Weltgebetstag
damit die Lebensträume sprießen.	Seite 5	Bibelwoche
Er nimmt den Schlüssel Eigensucht,	Seite 6	Kirchenmusik - Jahresplan
der ist zu groß, der Mensch, er flucht.	Seite 7	Kirchenmusik - Jahresplan
Er nimmt den Schlüssel Mitleidslos,	Seite 8	Höhepunkte
der ist zu kalt, stellt Seelen bloß.	Seite 9	Gemeindeleben
Er nimmt den Schlüssel wilde Gier,	Seite 10	Gottesdienste Februar
der ist zu grob, macht Mensch zum Tier.	Seite 11	Gottesdienste März
Er nimmt den Schlüssel Gottesferne,	Seite 12	Geburtstage
der ist zu böse, tötet Wärme.	Seite 13	Freud und Leid
Er nimmt den Schlüssel Jagd nach Geld,	Seite 14	Fastenzeit
der ist zu kurz, macht kalt die Welt.	Seite 15	Nachrichten
Der Mensch lässt seine Hände sinken	Seite 16	Weihnachtsmarkt
und übersieht die Gottesklingen,	Seite 17	Weihnachtsmarkt
sein Leben nimmt den falschen Lauf,	Seite 18	Krippenspiel
er merkt es nicht: Die Tür ist auf!	Seite 19	Impressum
www.was-ein-kind-braucht.de	Seite 20	Heilige

Titelbild des aktuellen Marienbriefes: „Der Löwe“ kommt mehrfach als Darstellung in der Roßweiner Kirche vor. Er ist ein Symbol für den Evangelisten Markus. Vielleicht entdecken Sie ja bei Gelegenheit den Löwen vom Titelbild.

**Ev.-luth. Pfarramt Roßwein: Kirchkanzlei - Kirchgeldstelle - Friedhofsverwaltung**

Cornelia Fritz-Tag
04741 Roßwein, An der Kirche 9
Tel. 034322 43480
Fax 034322 40651
E-mail: kg.rosswein@evlks.de

Kirchkanzlei geöffnet
montags - mittwochs - freitags: 9 - 12 Uhr
dienstags: 9 - 12 Uhr und 15 - 17 Uhr
donnerstags: geschlossen

Kirchgeldkonto Roßwein: IBAN: DE15 8605 5462 0035 0301 96 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Spendenkonto Roßwein: IBAN: DE73 8605 5462 0038 0306 23 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Friedhofsangelegenheiten Roßwein: IBAN: DE73 8605 5462 0038 0306 23 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Internetauftritt: www.kirche-rosswein-niederstriegis.de und www.posaunenchor-rosswein.de

Friedhof Roßwein

Friedhofsverwalter: Matthias Fritz
04741 Roßwein, Am Gottesacker 15
Tel. 034322 43348 oder 0163 7778477

Gesprächstermine sind nach Vereinbarung
jederzeit möglich.

Niederstriegis: Kirchkanzlei - Kirchgeldstelle - Friedhofsverwaltung

Bettina Liebscher
04741 Niederstriegis, Winkel 1
Tel. 03431 626922
E-mail: kg.niederstriegis@evlks.de

Öffnungszeiten
dienstags:
13 - 17 Uhr

Kirchgemeindep konto Niederstriegis: IBAN: DE67 8605 5462 0039 0017 01 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Pfarrer und Vorsitzender der Kirchenvorstände für Roßwein und Niederstriegis: **Dr. Heiko Jadatz**
04741 Roßwein, An der Kirche 11, Tel. 034322 40650 **Sprechzeit:** Dienstag 15 bis 17 Uhr
E-Mail: heiko.jadatz@evlks.de

Kantorin für Roßwein und Niederstriegis: **Susanne Röder**
04736 Waldheim, Am Schulberg 2, Tel. 034327 66301
E-Mail: susanne-roeder@gmx.de

Gemeindepädagogin für Roßwein und Niederstriegis: **Angelika Schaffrin**
09661 Striegistal OT Marbach Hauptstr. 97, Tel. 034322 45164
E-Mail: dieschaffris@freenet.de

Wir danken ganz herzlich für die eingegangenen Spenden der Leser des Marienbriefes und freuen uns auf weitere Spenden. Diese Spenden können den Austrägern mitgegeben oder im Pfarramt eingezahlt bzw. auf nachstehendes Konto überwiesen werden:

Spendenkonto: IBAN: DE73 8605 5462 0038 0306 23 SWIFT-BIC: SOLADES1DLN

Impressum

herausgegeben vom Kirchenvorstand der Marienkirchgemeinde Roßwein, erscheint zweimonatlich
Redaktion: Thomas Meyer, David Gröhner, Heiko Jadatz, Cornelia Fritz-Tag
Redaktionsschluss Ausgabe April und Mai 2018: 13.03.2018
Anregungen und Kritik sind herzlich erwünscht. Druck: Riedel OHG Chemnitz



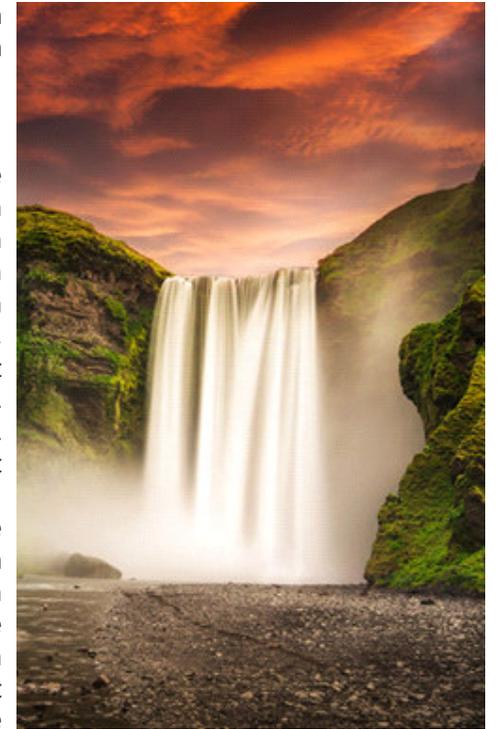
Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6 – Jahreslosung 2018

Die Jahreslosung für das Jahr 2018 ist eine wunderbare Zusage des Lebendigen Gottes für uns. Der Grund: Wir Menschen haben Durst – im wirklichen Sinn und im übertragenen. Wir haben Durst nach Leben, Liebe, Anerkennung, Sicherheit, Vergebung, Ewigkeit... Die gute Botschaft lautet: Gott will diesen Durst in uns stillen. Das Beste: Er will das völlig umsonst tun. Wir brauchen nichts bezahlen. Gott schenkt es.

Wie erreicht uns aber dieses lebendige Wasser Gottes? Meine Antwort: So wie ein Baum Wasser durch seine Wurzeln aufnimmt, so nehmen wir das lebendige Wasser Gottes auf in einem Bereich unseres Lebens, der wie die Wurzeln nicht sofort für andere sichtbar ist. Ich meine unser persönliches geistliches Leben, also Bibel lesen, Beten, geistliche Lieder singen, still sein vor Gott... Im Unterschied zum Baum geschieht das bei uns aber nicht automatisch. Wir müssen uns dafür Zeit nehmen, ihm eine gewisse Priorität im Alltag geben. Ansonsten findet es wahrscheinlich zu selten oder gar nicht statt. Auf Dauer mit zu wenig Wasser zu leben, das tut weder einem Baum noch uns gut, denn der Durst nach Leben bleibt ja. Zum Schluss vier Vorschläge, damit die Jahreslosung 2018 nicht nur ein schöner Spruch bleibt, sondern in unserem Alltag Gestalt gewinnt:

Erstens hilft es, die Jahreslosung auswendig zu lernen. Zweitens werden wir an die Jahreslosung erinnert, wenn wir sie z. B. in der Wohnung, im Büro, in der Werkstatt, auf dem Sperrbildschirm vom Handy oder ... sichtbar machen. Drittens ist es gut, mal den eigenen Tagesablauf durchzugehen und zu überlegen: Wie könnte Beten, Bibellesen... in meinem Tag eine wichtige Stellung bekommen? Viertens kann die Jahreslosung bei Entscheidungen helfen, einen kühlen Kopf zu behalten. Bitte zuerst Gott um Rat, halte inne und hab Vertrauen, dass er antwortet. In diesem Sinn Gottes Segen im Neuen Jahr!





**Gottes Schöpfung ist sehr gut!
Zum Weltgebetstag 2018 aus Surinam**

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen.

Die Vielfalt Surinams findet sich auch im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2018: Frauen unterschiedlicher Ethnien erzählen aus ihrem Alltag. In Surinam ist heute fast die Hälfte der Bevölkerung christlich. Neben der römisch-katholischen Kirche spielen vor allem die Herrnhuter Brüdergemeinde eine bedeutende Rolle. An der Liturgie zum Weltgebetstag haben Vertreterinnen aus fünf christlichen Konfessionen mitgewirkt.

In Gebet und Handeln verbunden mit Surinams Frauen sind am 2. März 2018 hunderttausende Gottesdienstbesucher*innen in ganz Deutschland. Mit Kollekten und Spenden zum Weltgebetstag 2018 fördert das deutsche Weltgebetstagskomitee das Engagement seiner weltweiten Projektpartnerinnen. Darunter ist auch die Frauenarbeit der Herrnhuter Brüdergemeinde in Surinam. Sie bietet qualifizierte Weiterbildungen für Jugendleiterinnen an, die jungen Frauen in Schwierigkeiten zur Seite stehen.

**Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen
Freitag, 2. März 2018 um 18 Uhr im Kirchgemeindehaus Roßwein**

im Pfarrhof Niederstrießis





Herzliche Einladung zur Ökumenischen Bibelwoche zum Hohelied!

Es geht um die Liebe.

Eine besondere Bibelwoche erwartet Sie mit Texten aus dem Hohelied. Es wird persönlich, sehr persönlich sogar – eine wunderbare Chance, so mit Gott, mit sich selbst und mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Im Hohelied begegnen sich die zwei Welten der Liebe: die menschliche und die göttliche. In dieser Begegnung göttlicher Liebe mit den menschlichen Erfahrungen von Liebe weitet sich unser Bild von Liebe. Diese Liebe Gottes, die in den Menschen wirkt, beschreibt Paulus im Hohelied der Liebe und schließt: „Die Liebe ist das Größte“. Diese Bibelwoche wagt es, sich den Texten des Hoheliedes und 1. Korinther 13 mit ihren besonderen Herausforderungen zu nähern. Lassen Sie sich überraschen!

Wir treffen uns vom 12.03. bis 16.03.2018 jeweils 19.30 Uhr in der Winterkirche Roßwein

Montag (12.03.)	Hartmut Günther	Thema 6
Dienstag (13.03.)	Gerd Wendrock	Thema 1
Mittwoch (14.03.)	Jörg Matthies	Thema 3
Donnerstag (15.03.)	Heiko Jadatz	Thema 2
Freitag (16.03.)	Angelika Schaffrin	Thema 5

Wir freuen uns auf unsere gemeinsame Zeit!



Kirchenmusik 2018 in der Region Roßweinmit Niederstriegis, Marbach, Greifendorf, Etzdorf, Gleisberg

Musik zur Sterbestunde des Herrn

Karfreitag, 30.3.2018, 14.30 Uhr, Roßwein

*

Musikalischer Gottesdienst zum Sonntag Kantate

Sonntag, den 29.4.2018, 10 Uhr, Roßwein

*

1. Orgelabend mit Studenten der HS für Kirchenmusik Dresden

Sonnabend, den 5.5.2018, 17 Uhr, Roßwein

*

Pfingstmusik mit dem Ensemble „Le nuove musiche“

Pfingstmontag, den 21.5..2018, 10 Uhr, Niederstriegis

*

Konzertreihe „Musica vocalis“ mit dem KantorenchorSonntag, den 3.6.2018, 19.30 Uhr, RoßweinKonzertreihe Musica Vocalis mit einem Kurrendemusicalam 10.6.2018, 10 Uhr in Marbachund am 16.6., 17 Uhr in Roßwein

*

Konzert für Querflöte und Harfe (Duo Sphärenklänge)

Sonntag, den 10.6.18, 17 Uhr, Gleisberg

*

2.Orgelabend mit Yasushi Iwai (Dresden)

Sonntag, den 17.6.2018, 17 Uhr, Roßwein

*

Konzertreihe „Musica vocalis“ mit der „Meißner ChorwocheDonnerstag, den 9.8.2018, 19.30 Uhr in Roßwein**Jubelkonfirmation**Die diesjährige Jubelkonfirmation findet in Roßwein am 3. Juni 2018 statt.
Anlässlich der Jubelkonfirmation suchen wir Konfirmanden der Jahrgänge**1993, 1968, 1958 und älter.**

Diese werden gebeten, sich im Pfarramt Roßwein (Tel 034322 43480) zu melden.

Die Jubelkonfirmation findet in Niederstriegis am 10. Juni 2018 statt.
Anlässlich der Jubelkonfirmation suchen wir Konfirmanden der Jahrgänge**1991-1993, 1966-1968, 1956-1958 und älter.**Diese werden gebeten, sich im Pfarramt Niederstriegis (Tel 03431 626922) zu melden.
Für jeden Hinweis von Anschriften diesbezüglich sind wir dankbar.**Frühjahrspflanzenverkauf auf dem Friedhof Roßwein**

Ab März können Sie wieder Pflanzen für die Frühjahrspflanzung auf dem Friedhof erhalten. Der genaue Termin für den Beginn wird in den Schaukästen bekannt gegeben.

Kinderbibeltage**Die Kinderbibeltage finden vom 22. – 25. Februar 2018 in Etzdorf statt.**

Bist du zwischen 6 und 12 Jahren alt? Dann bist auch du herzlich dazu eingeladen.

Spannende Tage warten auf dich, denn die Bibel ist in jedem Fall ein ganz besonderes und geheimnisvolles Buch. Außerdem gibt es viel Spiel und Spaß.

Die Kinderbibeltage enden mit einem **Familiengottesdienst am 25. Februar, um 10.00 Uhr in der Kirche in Etzdorf.** Dazu ist natürlich auch deine ganze Familie eingeladen. Na, hast du schon Lust bekommen?

Dann melde dich ganz schnell an bei Frau Schaffrin direkt oder unter Tel.: 034322/45164

Sieben Wochen ohne

Zeig dich! - Sieben Wochen ohne Kneifen! Fastenaktion der Evangelischen Kirche vom 14. Februar bis 2. April 2018



Liebe Mitfastende,
ich bin in einem Verein, in dem meiner Meinung nach einiges schief läuft. Ob ich das in der nächsten Versammlung ansprechen soll? Mein Freund Jan meint: „Lass es!“ Der Vorstand könne es auf den

Tod nicht leiden, wenn jemand Diskussionen anzettelt: „Die wollen das durchziehen und nach spätestens anderthalb Stunden fertig sein. Und die meisten Mitglieder sehen das genauso. Wenn du aufstehst und ans Mikro gehst, bist du der Buhmann.“ Natürlich hat er recht, aber soll ich deshalb dazu schweigen? Unser Fastenmotto 2018 ist eindeutig. Es heißt „Zeig dich! Sieben Wochen ohne Kneifen“. Denn: Debatten sind lästig, aber ohne Rede und Gegenrede kommt eine Gemeinschaft nicht weiter. Zeig dich! Das fiel einem Mönch namens Martin Luther vor 500 Jahren nicht unbedingt leicht. Er rang sich durch. Und vor ihm viele andere, wie die Bibelstellen zeigen, die wir für die Fastenzeit ausgewählt haben: Gott zeigt sich jenen, die mit ihm, also mit der Wahrheit ringen wie Jakob (Woche 1). Und er zeigt sich in den Menschen, die Mitgefühl zeigen, anderen helfen wie der barmherzige Samariter (Woche 2). Zu zeigen, dass man liebt, das kann man von der Frau lernen, die Jesus mit kostbarstem Nardenöl salbt (Woche 3). Dass wir nicht kneifen sollen, wenn wir einen Fehler gemacht haben, zeigt wiederum der Schöpfergott dem nackten Adam, der sich mit schlechtem Gewissen vor ihm versteckt (Woche 4). Widerstände von außen überwindet der blinde Bettler, der voller Hoffnung nach Jesus ruft. Seine Freunde zischen ihm zu, er solle doch die Klappe halten. Zum Glück tut er das nicht (Woche 5). Zu zeigen, wofür man steht, kann schwer sein. „Ich kenne den Menschen nicht“, sagt ein gewisser Simon Petrus drei Mal, als er auf den verhafteten Jesus angesprochen wird. Ja, er kneift (Woche 6). Wie Jona, der erst im Bauch des Walfisches nicht mehr vor Gott und vor sich wegrennen kann. Da endlich sieht er klar: Ich muss raus, mich zeigen, mit den Leuten reden, auch wenn ich mich davor fürchte, auch wenn es unangenehm werden kann (Woche 7).

Und ich? Ich werde mich in der Jahreshauptversammlung zu Wort melden. Und wünsche Ihnen eine Fastenzeit mit offenen Augen und offenem Visier!

Aktion „7 Wochen Ohne“

Liedermacherduo Döhler und Scheufler

Sonntag, den 19.8.2018, 17 Uhr, Marbach

*

Konzertreihe „Musica vocalis“ mit dem Schwarzmeerkosakenchor

Montag, den 27.8.2018, 19.30 Uhr, Roßwein

-mit Eintritt-

3.Orgelabend mit dem „Fahrradkantor“ Martin Schulze (Frankfurt/Oder)

Sonnabend, den 15.9., 17 Uhr, Roßwein

*

Konzert mit Thomas „Rups“ Unger

Sonntag, den 23.9.2018, 17 Uhr, Greifendorf

*

Adventsmusik Roßwein

Sonntag, den 16.12.2018, 17 Uhr, Roßwein

*

Adventsmusik Marbach

Sonntag, den 16.12.2018, 16 Uhr, Marbach

*

Silvesterkonzert

Montag, den 31.12.2018, 17 Uhr, Etzdorf

Änderungen vorbehalten.

Kontakt: Kirchenmusikerin Susanne Röder / 034327/66301
susanne-roeder@gmx.de

Herzliche Einladung zu unseren musikalischen Kreisen:

Posaunenchor: montags 19 Uhr

Flötenkreis/Band: nach Absprache

Jugendkurrende: donnerstags 17 Uhr

Kantorei: donnerstags 19.30 Uhr

Vorkurrende: freitags 15 Uhr

Anfängerflötenkreis: freitags 15.30 Uhr

Kurrende: freitags 16.00 Uhr



Standing ovations für Sänger und Musiker in der warmen Roßweiner Kirche bei der Aufführung des Weihnachstoratoriums
Foto: C. Fritz-Tag



Neujahrsempfang - Ehrung der Kantorei

Foto: sz-online.de vom 15.01.2018

Gestorben und christlich bestattet wurden in Roßwein

Frau Marianne Schwitzky im Alter von 89 Jahren
Herr Fritz Eckhardt im Alter von 47 Jahren

in Niederstrießis

Frau Marga Thiele im Alter von 93 Jahren
Herr Heinz Kupzok im Alter von 84 Jahren

**Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.
Hebräer. 13, 14**

Korrektur

In der letzten Ausgabe des Marienbriefes haben wir Elsbeth und Egon Kießling zur Diamantenen Hochzeit gratuliert. Dies bitten wir zu entschuldigen. Das Ehepaar Kießling wurde zur Eisernen Hochzeit eingesegnet, d.h. sie sind schon 65 Jahre verheiratet.



Christus spricht: Lass dir an meiner Gnade genügen. Denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.

2. Korinther 12,9

Geburtstage in Roßwein

03.02.1932	Gertraud Plenikowski	Auf dem Werder 2	86
05.02.1929	Ingeburg Backofen	Herrmannstr 37	89
06.02.1932	Marianne Brückner	Seifersdorf 10	86
07.02.1926	Isolde Haubold	Querstr 18	92
11.02.1930	Irene Hähnel	Straße des Friedens 7	88
12.02.1938	Helga Hennenberg	Herrmannstraße 37	80
18.02.1923	Elfriede Meißner	Straße des Friedens 7	95
19.02.1927	Konrad Beyer	Markt 8	91
20.02.1934	Brunhilde Wolf	Straße der Einheit 5	84
21.02.1931	Herta Werner	Neuseifersdorf 36A	87
24.02.1928	Werner Schmidt	Straße des Friedens 15	90
27.02.1920	Werner Neukirch	Schrebergartenstraße 7	98
28.02.1923	Käte Hauptmann	Herrmannstraße 27	95
03.03.1933	Margarete Wehner	Herrmannstraße 37	85
07.03.1930	Ingeburg Kühne	Kadorf 33	88
07.03.1932	Sigrid Herlt	Obere Weinbergstraße 11	86
11.03.1924	Johanna Salcher	Straße der Einheit 16	94
13.03.1926	Gisela Günther	Straße des Friedens 1	92
20.03.1920	Marianne Richter	Rüderstraße 3	98
20.03.1935	Erika Winkler	Clara-Zetkin-Straße 8	83
21.03.1937	Erika Müller	Burggraben 9	81
25.03.1936	Horst Appelt	Nach der Wachtel 7	82
26.03.1934	Erika Dietze	Bahnhofstraße 4	84
28.03.1915	Hildegard Pech	Am Gottesacker 4	103
30.03.1937	Ursula Winkler	Stadtbadstraße 19	81
31.03.1938	Edeltraud Schmidt	Stiefelweg 4	80

Geburtstage in Niederstriegis

08.02.1934	Joachim Dietze	Dorfweg 24	84
12.02.1935	Marlice Finsterbusch	Dorfweg 26	83
23.02.1922	Werra Lommatzsch	Hauptstraße 23	96
01.03.1936	Brigitte Endtmann	An der Schnauder 3	82
24.03.1935	Karl Münch	An der Schnauder 25B	83

Veranstaltung	Termin	Uhrzeit	Ort
---------------	--------	---------	-----

Gemeindekreise

Seniorenkreis Roßwein	07.02. und 07.03.	14.00	Jugendraum
Besuchsdienst Roßwein	06.02. und 06.03.	9.00	Jugendraum
Kirchenvorstand Roßwein	28.02. und 21.03.	19.30	KGH
Kirchenvorstand Niederstriegis	06.02. und 06.03.	19.00	in Niederstriegis

Glauben Leben - Glauben Lernen

Andacht	donnerstags	8.00	Winterkirche
Achtung: jeden 1. Donnerstag im Monat in der Friedhofskapelle			
Kinderkreis 3-7 Jahre	donnerstags	16.00	Jugendraum Roßwein
Konfirmandenunterricht	10.03.	9.00 bis 13.00	Pfarrhaus Marbach
Christenlehre Roßwein	montags	15.00	Jugendraum Roßwein
Junge Gemeinde	freitags	18.30	Pfarrhaus Roßwein
Pfadfinder	samstags (14-tägig)	9.00	
Café Lichtblick	nach Absprache		
Männerabend	11.04.	20.00	Jugendraum Niederstriegis
Frauenkreis F ²	14.02. und 14.03.	19.00	Jugendraum Roßwein
Kreativer Frauenkreis	nach Absprache	20.00	Jugendraum Roßwein

Wir machen Musik

Posaunenchor	montags	19.00	Winterkirche
Jugendkurrende	donnerstags	17.00	Winterkirche
Kantorei	donnerstags	19.30	Winterkirche
Vorkurrende (3-6/7 Jahre)	freitags	15.00	Winterkirche
Kinderflötengruppe	freitags	15.30	Winterkirche
Kurrende (Lesealter)	freitags	16.00	Winterkirche

Landeskirchliche Gemeinschaft

Bibelstunde	dienstags	19.00	Markt 8
-------------	-----------	-------	---------

Seniorenpflegeheim Berta Börner Roßwein

Gottesdienst	donnerstags	9.30	Pflegeheim
--------------	-------------	------	------------

Die Gottesdienste im Pflegeheim finden wie folgt statt:

jeden 1. Donnerstag im Monat - evangelischer Gottesdienst mit Herrn Trinks,
jeden 2. Donnerstag im Monat - katholischer Gottesdienst mit Pfarrer Jaster,
jeden 3. Donnerstag im Monat - evangelischer Gottesdienst mit Pfarrer Jadatz.

Besucher sind herzlich willkommen.

Monatspruch für Februar

Es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust.
5. Mose 30,14

4. Februar Sexagesimae	9.00 Uhr Niederstriegis 
	10.30 Uhr Roßwein 

Heute, wenn ihr seine Stimme hören werdet, so verstockt eure Herzen nicht.
Hebräer 3,15

11. Februar Estomihi	9.00 Uhr Roßwein 
	10.30 Uhr Niederstriegis

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.
Lukas 18,31

18. Februar Invokavit	9.00 Uhr Roßwein
	10.30 Uhr Niederstriegis

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.
1. Johannes 3, 8b

25. Februar Reminiscere	10.00 Uhr Etzdorf - Abschluss der Kinderbibeltage
----------------------------	---------------------------------------------------

Gott erweist seine Liebe gegen uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.
Römer 5,8

Monatspruch für März

Jesus spricht: es ist vollbracht!
Johannes 19,30

4. März Okuli	10.00 Uhr Roßwein im Kirchgemeindehaus Posaunengottesdienst zur Jahreslosung
------------------	---------------------------------------------------------------------------------

Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.
Lukas 9,62

11. März Laetare	9.00 Uhr Roßwein 
	10.30 Uhr Niederstriegis

Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht.
Johannes 12,24

18. März Judika	10.00 Uhr Roßwein - Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden 
--------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.
Matthäus 20,28

25. März Palmsonntag	9.00 Uhr Roßwein
	10.30 Uhr Niederstriegis

Der Menschensohn muss erhöht werden, damit alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.
Johannes 3, 14.15

29. März Gründonnerstag	17.30 Uhr Tischabendmahl Roßwein 
----------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige Gott.
Psalm 111,4

30. März Karfreitag	9.00 Uhr Roßwein 
	10.30 Uhr Niederstriegis 
	14.30 Uhr Musikalische Andacht Roßwein 

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.
Johannes 3,16

1. April Ostersonntag	6.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Roßwein
	10.00 Uhr Gottesdienst Roßwein 

2. April Ostermontag	10.00 Uhr Osterspiel in Niederstriegis
-------------------------	----------------------------------------

Christus spricht: Ich war tot, und siehe ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.
Offenbarung 1,18

8. April Quasimodogeniti	10.00 Uhr Konfirmation Roßwein 
-----------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.
1. Petrus 1,3



Gottesdienst mit
Abendmahl



Gottesdienst mit
Kindergottesdienst



Kirchenkaffee im Anschluss
an den Gottesdienst



Musikalisches
Ereignis